

# Überprüfung der Ultraschallwirkung durch einen Aluminiumfolientest

Diese Methode ist ein einfacher Test zum Nachweis der Ultraschallwirkung/ Kavitation. Die erzeugte Kavitationsenergie wird durch Einschläge und kleine Löcher in Aluminiumfolie dargestellt.

Führen Sie den ersten Test möglichst direkt nach dem Kauf durch und vergleichen Sie die Ergebnisse in regelmäßigen Abständen (z.B. alle 3 Monate). Die Tests müssen unter stets gleichen Bedingungen wie folgt durchgeführt werden.

Folgende Parameter müssen bei jeder Überprüfung identisch sein, um eine Reproduzierbarkeit der Testergebnisse zu erhalten:

- Position der Aluminiumfolie im Ultraschallbad
- Eigenschaften der Aluminiumfolie (Marke, Größe, Dicke, Oberfläche)
- Füllhöhe und Temperatur des Ultraschallbads
- Entgasung der Flüssigkeit im Ultraschallbad
- Beschallungszeit
- Konzentration und Typ des tensidhaltigen Präparates zur Entspannung des Wassers

## **Durchführung des Folientests:**

1. Reinigungswanne bis zur Füllstandmarkierung mit frischem Wasser + Netzmittel (z.B. wenige Tropfen Geschirrspülmittel zur Oberflächenentspannung) befüllen und mindestens 10Min. entgasen (Funktion siehe Bedienungsanleitung). Heizelement hierbei abschalten.
2. Schneiden Sie Haushalts-Aluminiumfolie auf die benötigte Größe entsprechend der Grundfläche des Edelstahl-Einsatzkorbes (als Zubehör erhältlich, REF: 18500003) zu Recht.
3. Legen Sie die Aluminiumfolie in den Einsatzkorb oder halten Sie diese unter Verwendung einer Pinzette in das Ultraschallbecken. Für eine bessere Vergleichbarkeit der Ergebnisse muss die Position der Aluminiumfolie hierbei möglichst gleich sein.
4. Aluminiumfolie 1 Minute lang (ohne Korb 1/2 Minute) beschallen.
5. Ultraschall abschalten, Folie entnehmen und trocken tupfen: Im gesamten Eintauchbereich der Folie müssen Einschläge sowie Perforationen (Löcher) erkennbar sein. Nicht die gleichmäßige Verteilung der Perforation sondern die Vergleichbarkeit der einzelnen Testergebnisse ist für eine Aussage zur gleichbleibenden Reinigungsleistung relevant.
6. Notieren Sie das Test-Datum mit einem geeigneten, wasserfesten Folienstift auf der Alufolie und legen diese anschließend z.B. in einer Klarsichthülle + Ordner zur Dokumentation ab.
7. Zum Schluss Ultraschallwanne gut ausspülen und alle Folienpartikel aus Wanne entfernen.



Beispiel einer beschallten Aluminiumfolie in einem Ultraschallreinigungsgerät